



LANDKREIS  
FREYUNG-GRAFENAU



**MEHR RAUM  
UND ZEIT.**

**Landratsamt Freyung-Grafenau**  
Sozialverwaltung  
Grafenauerstr. 44  
94078 Freyung

Jetzt QR-Code scannen  
Und Antrag stellen!



## Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Antragsdatum:

Stellen Sie bitte den Antrag rechtzeitig **vor Beginn** einer Maßnahme.

**Antragsberechtigt** sind Empfänger von **Wohngeld, Kindergeldzuschlag, Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII und dem SGB II („Hartz IV“)**. Legen Sie dem Antrag bitte Ihren Wohngeld- bzw. Kinderzuschlagbescheid bei. Für Empfänger von SGB II – Leistungen ist das Jobcenter Freyung-Grafenau zuständig. Kinder, für die Kinderwohngeld gewährt wird, gelten nicht als SGB II-Empfänger; für diese ist daher der Antrag beim Landratsamt zu stellen.

Bitte geben Sie an, für welches Kind Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden. Für jedes Kind ist ein **eigener Antrag** zu stellen.

Leistungen können für Personen bis zur Vollendung des **25. Lebensjahres** beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und **keine Ausbildungsvergütung** erhalten. Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können nur für Kinder und Jugendliche erbracht werden, die noch nicht volljährig (**unter 18 Jahre**) sind.

Ich willige zudem in die Verarbeitung der im Antrag als freiwillige Angabe gekennzeichneten personenbezogenen Daten für die Bearbeitung meines Antrages ein. Die Angabe dieser freiwilligen Daten erleichtert die Bearbeitung des Antrages. Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen durch Mitteilung an [nelli.meinzer@landkreis-frg.de](mailto:nelli.meinzer@landkreis-frg.de) für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Ja  Nein

### Antragsteller/in (i.d.R. Eltern)

Anrede		Titel	
Vorname*		Nachname*	
Adresse*			
PLZ*		Ort*	
Telefon (freiwillig)		E-Mail (freiwillig)	

Die mit einem Stern (\*) gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt sein.

## Angaben zur/zum Leistungsberechtigten (Kind, Schülerin/Schüler)

Name*	Vorname*
Geburtsdatum*	Az. (falls bekannt)
Adresse	
PLZ	Wohnort
Geschlecht* <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers	Staatsangehörigkeit*

## Welche Grundleistungen beziehen Sie?

Ich beziehe <input type="checkbox"/> Leistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) <input type="checkbox"/> Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe) <input type="checkbox"/> Leistungen nach dem Wohngeldgesetz <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz
BG-Nr.:
Aktz. Leistungen nach dem SGB XII/Sozialhilfe:
Aktz. Leistungen nach dem Wohngeldgesetz:
Aktz. Leistungen nach dem Bundeskindergeldgesetz:
Je nach obiger Auswahl, bitte folgende Nachweise dem Antrag beifügen <ul style="list-style-type: none"><li>• Nachweis Leistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II)</li><li>• Nachweis Leistungen nach dem SGB XII/Sozialhilfe</li><li>• Nachweis Leistungen nach dem Wohngeldgesetz</li><li>• Nachweis zum Kinderzuschlag</li></ul>

## Welche Leistungen aus dem Bildungspaket beanspruchen Sie?

Ich beantrage Leistungen für: <input type="checkbox"/> eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung (Bitte einen Nachweis vorlegen) <input type="checkbox"/> mehrtägige Klassenfahrten (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen) <input type="checkbox"/> Schülerbeförderung <input type="checkbox"/> ergänzende angemessene Lernförderung <input type="checkbox"/> Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben <input type="checkbox"/> Schulbedarf <input type="checkbox"/> gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung
---

### **Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung**

Mit der Bewilligung werden die Kosten für alle eintägigen Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung bis zum Ende des Bewilligungszeitraums übernommen. Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

### **Klassenfahrten**

Berücksichtigungsfähig sind sowohl Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen. Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Badezeug).

### **Ergänzende angemessene Lernförderung**

Bitte fügen Sie dem Antrag den vom Klassen-/Fachlehrer ausgefüllten Vordruck „Lernförderung“ bei. Ein Bedarf kann nur berücksichtigt werden, wenn eine notwendige Lernförderung nicht bereits im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe über das Jugendamt aufgrund besonderer Fallgestaltungen (z. B. gesundheitliche Gründe) erfolgt. Kostenfreie Angebote der Schule zur Lernförderung sind vorrangig in Anspruch zu nehmen.

### **Schulbedarf**

Für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf können bei Schülerinnen und Schülern 100 Euro zu Beginn des Schuljahres (1. August) und 50 Euro zum 1. Februar berücksichtigt werden.

### **Schülerbeförderung**

Berücksichtigt werden die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs entstehenden Beförderungskosten, soweit diese nicht durch Zuschüsse Dritter gefördert werden.

### **Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung**

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass das Kind regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teilnimmt. Ab 01.01.2014 können für Schüler, die das Mittagessen in einer Kindertageseinrichtung oder in einer Kindertagespflegestelle (Tagesmutter) einnehmen, die Kosten nur noch übernommen werden, wenn eine Kooperationsvereinbarung mit der Schule besteht (schulische Verantwortung!).

### **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben. Als Nachweis kann eine Zahlungsaufforderung, ein Mitgliedschaftsvertrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die Kosten dienen.

## Das Kind bzw. die/der Jugendliche, junge Erwachsene besucht:

Art der Einrichtung <input type="checkbox"/> eine allgemein- oder berufsbildende Schule <input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung <input type="checkbox"/> eine Kindertagespflegestelle
Name der Schule*
Anschrift der Schule*
Klasse
Name der Kindertageseinrichtung/Kindertagespflegestelle*
Anschrift der Kindertageseinrichtung/Mittagsbetreuung/des Hortes*

## Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

<input type="checkbox"/> Für den Schüler/die Schülerin entstehen monatlich Kosten für den Schulweg.	Höhe
<input type="checkbox"/> Für den Schüler/die Schülerin wird ein Zuschuss von Dritten (z.B. vom Kreis oder Land) zu den Beförderungskosten monatlich gewährt.	Höhe
Fügen Sie bitte jeweils entsprechende Nachweise bei (z. B. Bescheid/Rechnung/Quittung)	

## Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht (§ 35 a Achstes Buch Sozialgesetzbuch - SGB VIII). <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Anlage Lernförderung Reichen Sie die von der Schule ausgefüllte Anlage „Lernförderbedarf“ ein.

## Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

<input type="checkbox"/> Der/die Schüler/Schülerin nimmt regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.	
von	bis
<input type="checkbox"/> in der Schule <input type="checkbox"/> in der Kindertageseinrichtung <input type="checkbox"/> in der Tagespflege (Tagesmutter)	Und zwar an ____ Tagen die Woche

<input type="checkbox"/> Das Kind besucht eine Kindertageseinrichtung/Tagespflege (Noch kein(e) Schüler(in))	
von	bis
<input type="checkbox"/> Das Kind nimmt regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.	
<input type="checkbox"/> in der Kindertageseinrichtung <input type="checkbox"/> in der Tagespflege	Und zwar an durchschnittlich ___ Tagen im Monat
Nachweise über die monatlichen Kosten Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.	

### Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

von	bis
Aktivität	
Name des Leistungsanbieters/Vereins	
Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins	
Kosten	im <input type="checkbox"/> Monat <input type="checkbox"/> Quartal <input type="checkbox"/> Halbjahr <input type="checkbox"/> Jahr
Nachweis über die Kosten z. B. Zahlungsaufforderung, schriftliche Bestätigung über die zu erwartenden Kosten Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei.	

### Erklärung

<input type="checkbox"/> Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind*
<input type="checkbox"/> Zwecks einer evtl. Direktabrechnung mit dem Leistungsanbieter bin ich damit einverstanden, dass die für die Abrechnung notwendigen Personalien an den Leistungsanbieter weitergegeben werden können.*

### Für den Fall der Auszahlungsmöglichkeit an den Antragsteller soll die Leistung auf folgende Bankverbindung überwiesen werden:

Kontoinhaber
Bank
IBAN

Haben Sie weitere Anmerkungen für uns?

## Datenschutzrechtlicher Hinweis

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Landratsamt Freyung-Grafenau, Grafenauer Str. 44, 94078 Freyung. Wir verarbeiten Ihre Daten um den von Ihnen gestellten Antrag bearbeiten zu können.

Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://www.freyung-grafenau.de/datenschutz/> abrufen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter. Zudem können Sie alle Informationen auch beim behördlichen Datenschutzbeauftragten erfragen, den Sie unter der Adresse Landratsamt Freyung-Grafenau, Datenschutzbeauftragter, Wolfkerstraße 3, 94078 Freyung, via Mail unter [datenschutz@landkreis-frg.de](mailto:datenschutz@landkreis-frg.de) odertelefonisch unter 08551/57-343 erreichen können.

Datum	Unterschrift
-------	--------------